

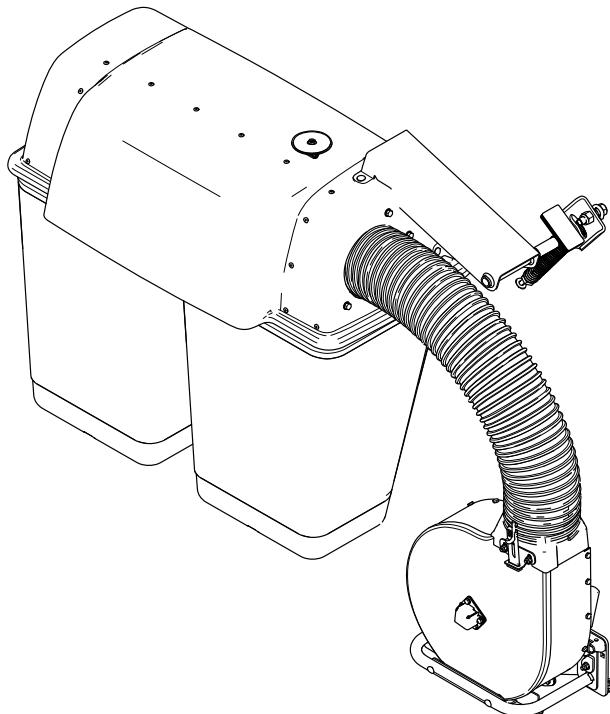
TORO®

Count on it.

Bedienungsanleitung

Twin Bagger GrandStand® Rasenmäher

Modellnr. 78524—Seriennr. 416433627 und höher



Hinweis: Für das richtige Funktionieren dieses Kits müssen auch andere Kits installiert werden. Die erforderlichen Teile erhalten Sie vom offiziellen Toro-Vertragshändler. Weitere Informationen finden Sie unter www.Toro.com.



⚠️ **WARNUNG:**

KALIFORNIEN **Warnung zu Proposition 65**

Bei Verwendung dieses Produkts sind Sie ggf. Chemikalien ausgesetzt, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

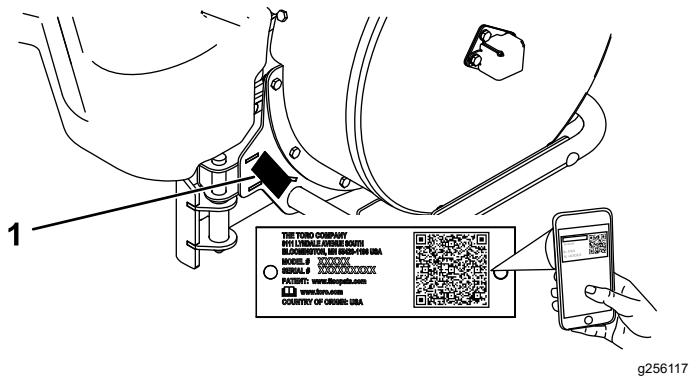


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer des Bläsers

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie Toro.com, hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler oder Toro-Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. In **Bild 1** ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht sind. Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code auf dem Seriennummernaufkleber (falls vorhanden), um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.

Modellnr. _____
Seriennr. _____

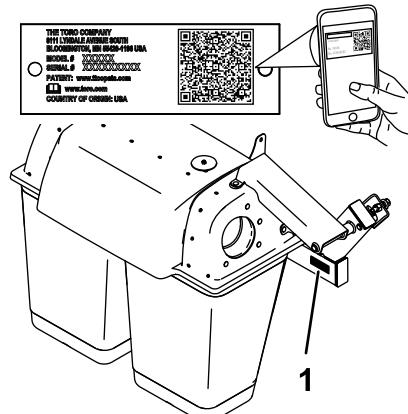


Bild 2

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer des Heckfangsystems

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 3**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 3

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

g000502

Inhalt

Sicherheit	4
Sicherheits- und Bedienungsschilder	5
Einrichtung	7
1 Vorbereiten der Maschine	8
2 Installieren des E-Z Vac-Gebläses und Antriebs.....	8
3 Befestigen des Gebläses, Riemens und der Riemenabdeckung	8
4 Einbau des Grasfangkorb-Erweiterungskit (optional).....	9
5 Montieren der Halterungen	9
6 Einbauen des Rahmens des Heckfangsystems	12
7 Befestigen der Fangkörbe.....	13
8 Befestigen des Heckfangsystem-Rohrs	13
9 Einbauen des Ballasts	15
Betrieb	16
Einsatzsicherheit	16
Einstellen des Richtungsablenklechs.....	16
Verwendung des Grasfangkorbs	16
Verwenden der Füllanzeige	17
Einsatzhinweise.....	18
Entleeren der Grasfangkörbe	19
Entfernen von Verstopfungen vom Heckfangsystem	20
Abnehmen des Heckfangsystems	20
Transportieren der Maschine	21
Wartung	22
Empfohlener Wartungsplan	22
Reinigen des Heckfangsystems und der Grasfangkörbe	22
Prüfen des Heckfangsystem-Riemens.....	22
Austauschen des Heckfangsystem-Riemens.....	22
Prüfen des Grasfangsystems	23
Prüfen der Schnittmesser	24
Einbauen der Mähwerkmeesser	24
Einlagerung	24
Fehlersuche und -behebung	25

Sicherheit

⚠ WARNUNG:

Halten Sie folgende Maßnahmen ein, um Personenverletzungen zu vermeiden.

- Machen Sie sich mit allen Betriebs- und Sicherheitsanweisungen in der *Bedienungsanleitung* des Mähers vertraut, bevor Sie dieses Zusatzgerät verwenden.
- Nehmen Sie das Auswurfrohr, die Fangkörbe, die Abdeckung des Heckfangsystems oder den Auswurfkanal nie bei laufendem Motor ab.
- Schalten Sie den Motor immer ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Verstopfungen vom Heckfangsystem entfernen.
- Führen Sie nie bei laufendem Motor Wartungsarbeiten oder Reparaturen durch.

⚠ WARNUNG:

Wenn das Heckfangsystem eingesetzt wird, dreht sich das Gebläse und kann die Hände oder Finger verletzen oder amputieren.

- Stellen Sie vor der Durchführung von Einstell-, Reinigungs-, Instandsetzungs- und Prüfarbeiten am Gebläse sowie vor dem Entfernen einer Verstopfung im Auswurfkanal den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Entfernen Sie Verstopfungen im Gebläse und im Rohr mit einem Stab und niemals mit der Hand.
- Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile oder Kleidungsstücke von verborgenen, sich bewegenden oder sich drehenden Teilen fern.

⚠ WARNUNG:

Rückstände, wie Laub, Gras oder Grünabfälle können Feuer fangen. Ein Brand im Motorraum kann schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.

- Halten Sie den Motor und Auspuff von Rückständen frei.
- Passen Sie beim Öffnen der Abdeckung des Heckfangsystems auf, dass keine Rückstände in den Motor- und Auspuffbereich fallen.
- Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie sie einlagern.

Im Anschluss finden Sie Informationen zur Sicherheit, die sich speziell auf Toro-Produkte beziehen, sowie weitere Sicherheitsinformationen, mit denen Sie vertraut sein sollten.

- Machen Sie sich mit dem sicheren Betrieb der Maschine sowie den Bedienelementen und Sicherheitsaufklebern vertraut.
- Gehen Sie mit Heckfangsystemen oder anderen Zusatzgeräten besonders vorsichtig vor. Anbaugeräte können die Stabilität und Betriebsmerkmale der Zugmaschine verändern.
- Halten Sie sich an die Empfehlungen für das Hinzufügen oder Entfernen von Ballast, wie in der *Bedienungsanleitung* für die Maschine beschrieben.
- Verwenden Sie an steilen Hängen kein Heckfangsystem. Ein schweres Heckfangsystem kann zum Kontrollverlust und zum Umkippen der Maschine führen.
- Fahren Sie an Hanglagen langsamer und mit erhöhter Vorsicht. Mähen Sie Gefälle seitlich. Der Zustand der Rasenflächen kann sich auf die Stabilität der Maschine auswirken. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Gräben arbeiten.
- Führen Sie alle Bewegungen an Hängen langsam und schrittweise durch. Ändern Sie nie plötzlich die Geschwindigkeit oder Richtung.
- Das Grasfangsystem kann die Sicht nach rechts einschränken. Passen Sie besonders beim Rückwärtsfahren mit der Maschine auf.
- Gehen Sie beim Ver- und Abladen der Maschine auf/von einem Anhänger oder Pritschenwagen vorsichtig vor.
- Setzen Sie die Maschine nie mit angehobener, abgenommener oder veränderter Grasleitvorrichtung ein, es sei denn, Sie verwenden ein Heckfangsystem.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von den beweglichen Teilen fern. Bei laufendem Motor

sollten keine Einstellungsarbeiten vorgenommen werden.

- Halten Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche an, kuppeln Sie die Antriebe aus, aktivieren Sie die Feststellbremse und blockieren Sie die Räder, stellen Sie den Motor ab und ziehen den Schlüssel ab, bevor Sie die Bedienerposition aus irgendeinem Grund verlassen. Dies gilt auch für das Leeren des Grasfangsystems oder Entfernen von Verstopfungen des Auswurfkanals.
- Setzen Sie die Maschine nicht ohne montiertes Heckfangsystem, Ablenkblech und/oder montierte Schutzvorrichtung ein.

- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie das Heckfangsystem abnehmen oder Verstopfungen im Auswurfkanal entfernen.
- Lassen Sie Schnittgut nicht für längere Zeit im Heckfangsystem.
- Die Teile des Heckfangsystems verschleißt, werden beschädigt und verschlechtern sich im Laufe der Zeit, was bewegliche Teile freisetzen kann und das Ausschleudern von Gegenständen ermöglicht. Prüfen Sie die Teile regelmäßig und tauschen Sie ggf. falls nötig mit vom Hersteller empfohlenen Ersatzteilen aus.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

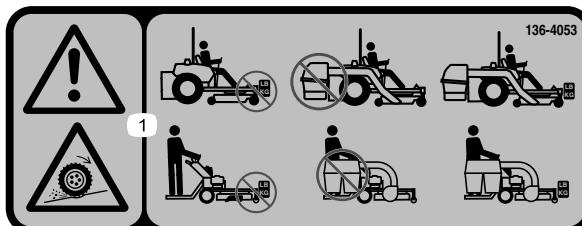


Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.

⚠ WARNING: Cancer and Reproductive Harm - www.P65Warnings.ca.gov.
For more information, please visit www.ttcCAProp65.com

133-8061

decal133-8061



136-4053

decal136-4053

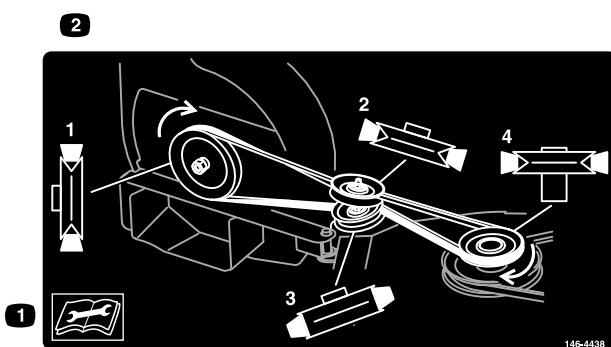
1. Warnung, Antriebsverlust: Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn nur die Gegengewichte oder E-Z Vac montiert ist; setzen Sie sie ein, wenn E-Z Vac und Gegengewichte montiert sind.



112-9028

decal112-9028

1. Warnung: Berühren Sie keine beweglichen Teile und nehmen Sie keine Schutzbretter und Schutzvorrichtungen ab.



146-4438

decal146-4438

1. Lesen Sie die Anleitung, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
2. Wenn das Gebläse vom Mähwerk weggedreht ist, legen Sie den Riemen auf die Riemenscheibe des Gebläses, führen Sie ihn zur oberen Umlenkrolle und zur unteren hinteren Umlenkrolle und dann zur oberen Riemenscheibe der Hubwelle.



decal136-4087

136-4087

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Warnung: Tragen Sie einen Gehörschutz.
3. Gefahr herausgeschleuderter Objekte: Verwenden Sie das Gebläse nur, wenn das ganze Fangsystem montiert und verriegelt ist.
4. Schnitt-/Amputationsgefahr beim Antriebsrad: Berühren Sie keine beweglichen Teile und lassen Sie alle Schutzausrüstungen und Abdeckungen montiert.
5. Schnitt-/Amputationsgefahr beim Antriebsrad: Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, ziehen den Zündschlüssel ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
6. Warnung, Antriebsverlust: Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn nur die Gegengewichte oder E-Z Vac montiert ist; setzen Sie sie nur ein, wenn E-Z Vac und Gegengewichte montiert sind.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Bereiten Sie die Maschine vor.
2	E-Z Vac-Gebläse und Antrieb (getrennt erhältlich)	1	Installieren des E-Z Vac-Gebläses und Antriebs (getrennt erhältlich).
3	Gebläse (vom Gebläse und Antrieb) Riemen (vom Gebläse und Antrieb) Riemenabdeckung (vom Gebläse und Antrieb) Handrad (vom Gebläse und Antrieb)	1 1 1 1	Befestigen des Gebläses, Riemens und der Riemenabdeckung.
4	Grasfangkorb-Erweiterungskit	1	Bauen Sie das Grasfangkorb-Erweiterungskit (optional) ein.
5	Vordere Befestigungshalterung Untere Befestigungshalterung Hintere Befestigungshalterung Rechte Befestigungshalterung Flachscheibe Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 4") Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1") Mutter ($\frac{3}{8}$ ") Schlossschraube ($\frac{1}{4}$ " x $\frac{5}{8}$ ") Mutter ($\frac{1}{4}$ ")	1 1 1 1 2 2 1 1 2 2	Montieren der Halterungen.
6	Rahmen des Heckfangsystems Lastösenbolzen Splint Druckscheibe Mutter ($\frac{3}{8}$ ") Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")	1 2 3 1 1 1	Einbauen des Rahmens des Heckfangsystems.
7	Fangkorb	2	Befestigen der Fangkörbe.
8	Schlauch (vom Gebläse und Antrieb) Schlauchklemme (vom Gebläse und Antrieb)	1 1	Montieren Sie den Schlauch für das Grasfangsystem.
9	Ballast U-Bügel Langer U-Bügel (nur für Multi Force™ Maschinen mit 132-cm-Mähwerken) Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ")	1 1 1 2	Einbauen des Ballasts.

Wichtig: Verwenden Sie keine Antriebs- oder Laufräder mit diesem Anbaugerät. Wenn die Maschine mit Antriebs- oder Laufrädern ausgestattet ist, ersetzen Sie diese durch werkseitige Luftreifen für den Antrieb bzw. durch werkseitige Luft- oder halbpneumatische Luftreifen für die Laufräder.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Hinweis: Entfernen Sie vor dem Einbau dieses Anbaugeräts das Rollenkonturkit, falls es montiert ist.

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen Sie die Fahrantriebshebel in die ARRETIERTE NEUTRAL-Stellung und aktivieren die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Reparieren Sie verbogene oder beschädigte Bereiche der Mähwerkabdeckung und ersetzen Sie fehlende Teile.
4. Entfernen Sie jegliche Rückstände von der Mähwerkabdeckung bzw. vom Heck der Maschine, um die Installation zu erleichtern.

3

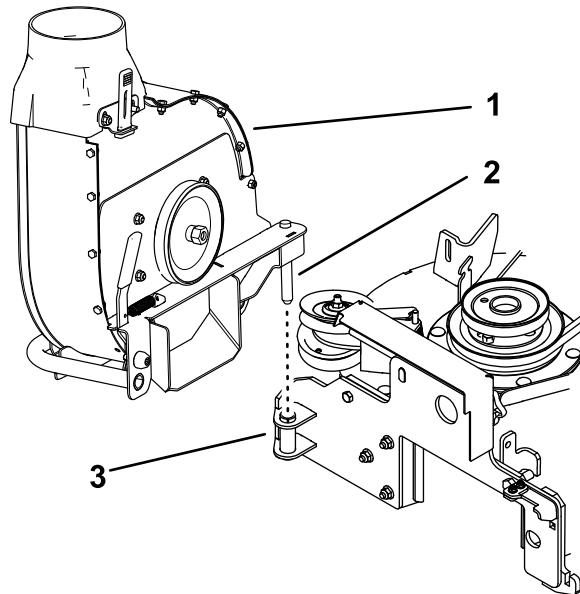
Befestigen des Gebläses, Riemens und der Riemenabdeckung

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Gebläse (vom Gebläse und Antrieb)
1	Riemen (vom Gebläse und Antrieb)
1	Riemenabdeckung (vom Gebläse und Antrieb)
1	Handrad (vom Gebläse und Antrieb)

Verfahren

1. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Stellung ab.
2. Setzen Sie den Stift vom Gebläse in die Befestigungshalterung für das Gebläse ein, wie in [Bild 4](#) abgebildet. Verriegeln Sie das Gebläse nicht an der Gebläsehalterung.



g274289

Bild 4

1. Gebläse
2. Stift
3. Setzen Sie den Stift an dieser Stelle ein.
3. Verlegen Sie den Riemen um die Riemenscheiben und Spannscheiben, wie in [Bild 6](#) und [Bild 5](#) dargestellt.

2

Installieren des E-Z Vac-Gebläses und Antriebs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	E-Z Vac-Gebläse und Antrieb (getrennt erhältlich)
---	---

Verfahren

Lesen Sie die *Installationsanleitung* für das Kit.

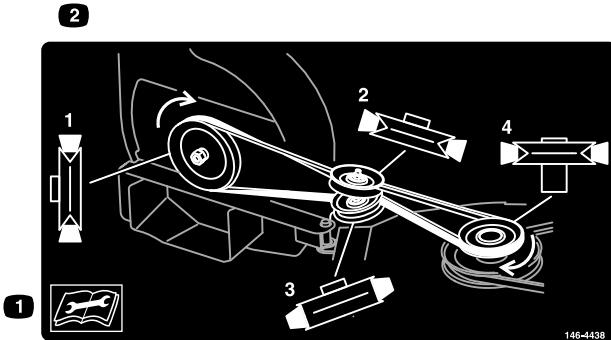


Bild 5

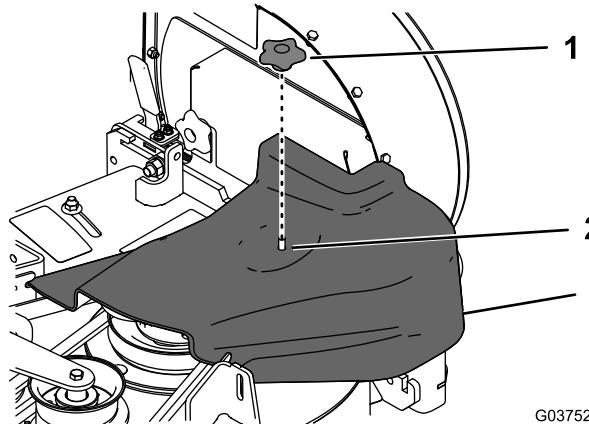


Bild 7

1. Handrad
 2. Spannscheibenschraube
 3. Riemenabdeckung

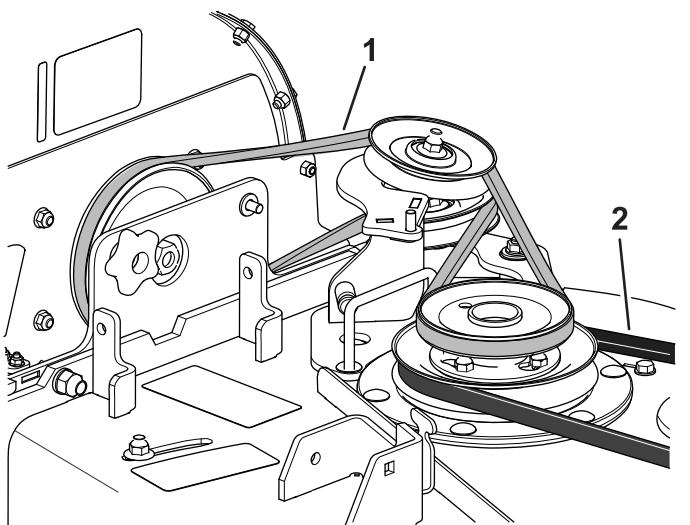


Bild 6

- 1. Gebläseriemen
 - 2. Mähwerkriemen

 - 4. Schließen Sie das Gebläse so, dass der Griff an der Gebläsebefestigung einrastet.
 - 5. Montieren Sie die Riemenabdeckung und schrauben Sie das Handrad auf die Schraube an der Spannscheibe, um sie zu befestigen (**Bild 7**).

Hinweis: Entfernen Sie immer zuerst die Riemenabdeckung, wenn Sie das Gebläse ffnen müssen.

4

Einbau des Grasfangkorb-Erweiterungskit (optional)

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Grasfangkorb-Erweiterungskit
---	------------------------------

Verfahren

Lesen Sie die *Installationsanleitung* für das Kit.

5

Montieren der Halterungen

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Vordere Befestigungshalterung
1	Untere Befestigungshalterung
1	Hintere Befestigungshalterung
1	Rechte Befestigungshalterung
2	Flachscheibe
2	Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 4")
1	Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")
1	Mutter ($\frac{3}{8}$ ")
2	Schlossschraube ($\frac{1}{4}$ " x $\frac{5}{8}$ ")
2	Mutter ($\frac{1}{4}$ ")

Verfahren

1. Entfernen Sie den Kraftstofftank, siehe *Bedienungsanleitung* für die Maschine.
 2. Bocken Sie die hintere rechte Seite der Maschine auf, sodass der rechte Reifen keine Last hat.
 3. Nehmen Sie den rechten Reifen ab ([Bild 8](#)).

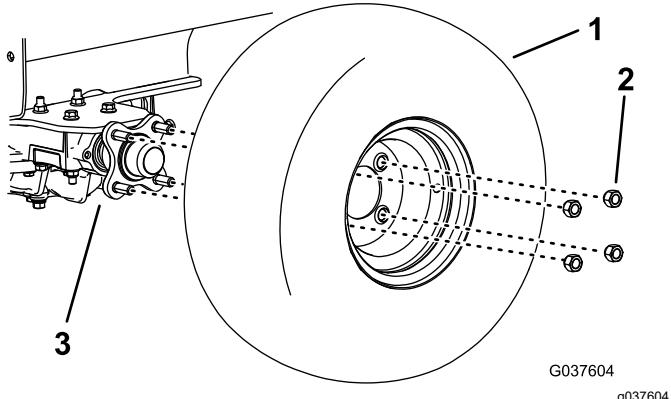


Bild 8

1. Rechter Reifen
 2. Radmutter
 3. Rechtes Getriebe
 4. Klappen Sie die Bedienerplattform hoch.
 5. Entfernen Sie die zwei hinteren Schrauben und zwei Muttern vom rechten Getriebe ([Bild 9](#)). Bewahren Sie die Muttern auf.

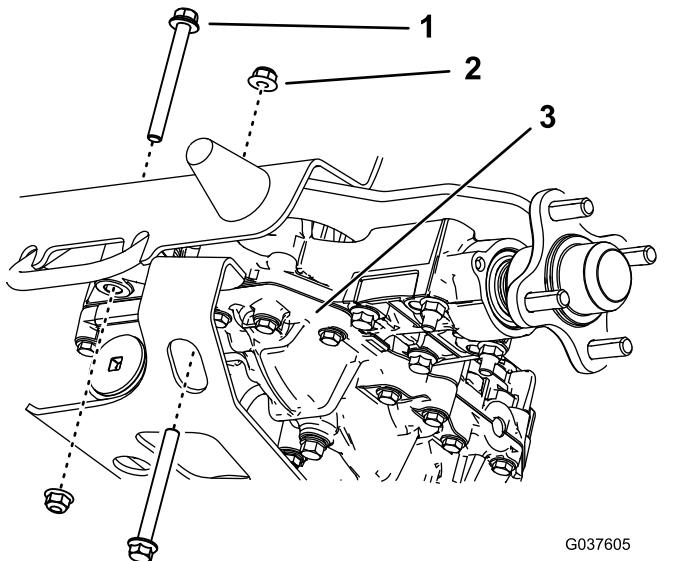


Bild 9

- | | |
|-------------|---------------------|
| 1. Schraube | 3. Rechtes Getriebe |
| 2. Mutter | |

6. Befestigen Sie die untere Befestigungshalterung mit den zwei Muttern, die Sie entfernt haben, zwei Flachscheiben und zwei Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x 4") am Getriebe, wie in Bild 10 abgebildet.

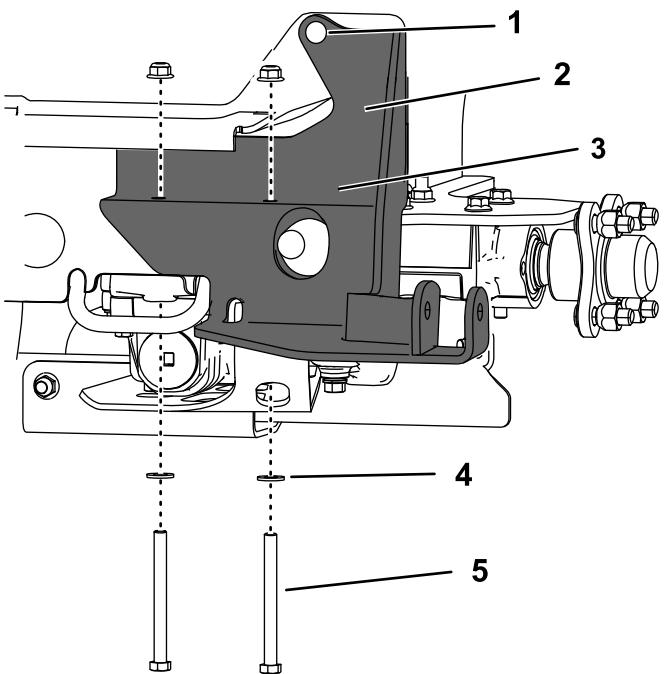


Bild 10

1. Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1") und Mutter ($\frac{3}{8}$ ")
 2. Mutter
 3. Untere Befestigungshalterung
 4. Flachscheibe
 5. Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 4")

7. Befestigen Sie die Oberseite der Halterung mit einer Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1") und einer Mutter ($\frac{3}{8}$ ").
8. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 37-45 N·m an.
9. Entfernen Sie die zwei Schrauben vorne, die zwei Muttern von der rechten Befestigungshalterung und die zwei Schrauben vorne und zwei Muttern von der rechten Platte der Steuersäule (Bild 11).

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass die Lüfterhaube im Rahmen nicht auf das Getriebe fällt, wenn Sie die Befestigungen entfernen.

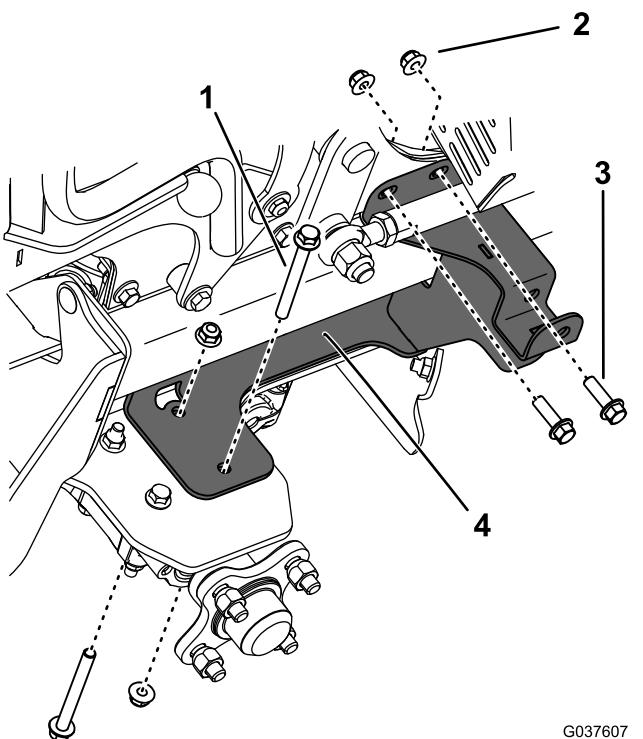


Bild 11

- | | |
|---------------------|---------------------------------|
| 1. Getriebeschraube | 3. Schraube an Steuersäule |
| 2. Mutter | 4. Rechte Befestigungshalterung |

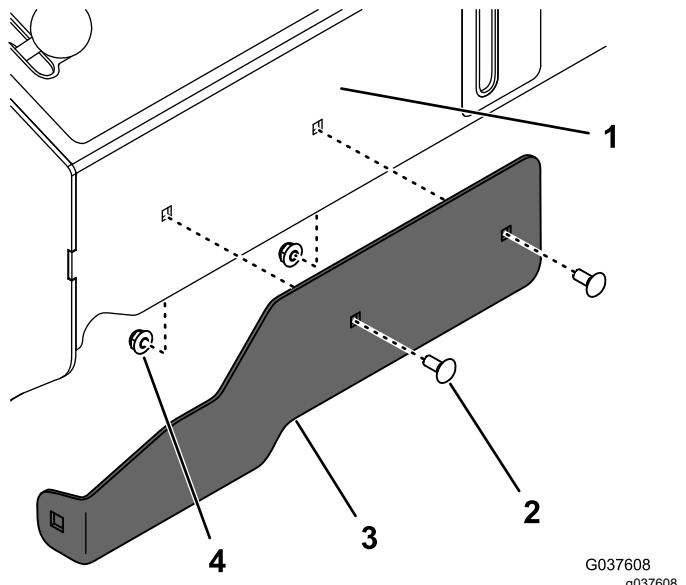


Bild 12

- | | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| 1. Vorderseite der Steuersäule | 3. Vordere Befestigungshalterung |
| 2. Schlossschraube (1/4" x 5/8") | 4. Mutter (1/4") |

-
12. Senken Sie die Bedienerplattform ab.
 13. Montieren Sie den rechten Reifen und ziehen Sie die Radmuttern mit 115-142 N·m an, senken Sie die Maschine ab (Bild 8).

-
10. Befestigen Sie die rechte Befestigungshalterung und die Lüfterhaube mit den Schrauben und Muttern, die Sie in Schritt 9 entfernt haben (Bild 11). Ziehen Sie die Schrauben bis auf 37-45 N·m an.
 11. Befestigen Sie die vordere Befestigungshalterung mit zwei Schlossschrauben (1/4" x 5/8") und zwei Muttern (1/4") lose vorne an der Steuersäule, wie in Bild 12 abgebildet.

6

Einbauen des Rahmens des Heckfangsystems

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Rahmen des Heckfangsystems
2	Lastösenbolzen
3	Splint
1	Druckscheibe
1	Mutter ($\frac{3}{8}$ "")
1	Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")

Verfahren

- Bitten Sie eine zweite Person um Hilfe und heben Sie den Rahmen des Heckfangsystems an; befestigen Sie die untere Rückseite des Rahmens mit einem Lastösenbolzen und einem Splint an der unteren Befestigungshalterung (Bild 13).

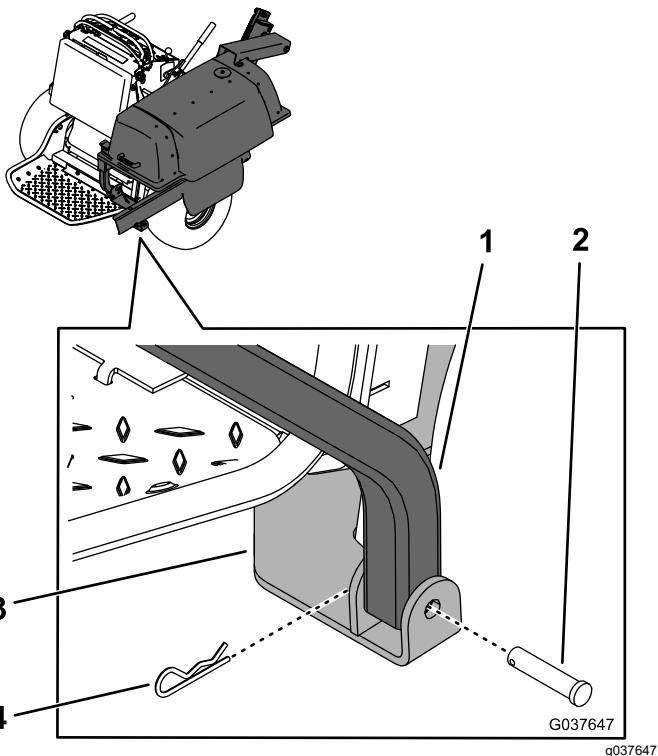


Bild 13

- Rahmen des Heckfangsystems
- Lastösenbolzen
- Untere Befestigungshalterung
- Splint

- Befestigen Sie den Rahmen mit einer Druckscheibe und einem Splint am Stift an der hinteren Befestigungshalterung (Bild 14).

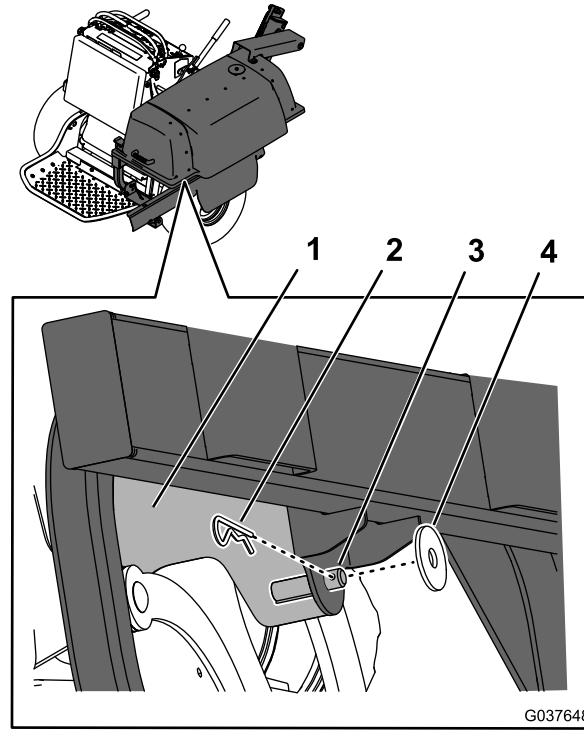


Bild 14

- Hintere Befestigungshalterung
- Splint
- Stift (Teil der Halterung)
- Druckscheibe

- Befestigen Sie die untere vordere Seite des Rahmens des Heckfangsystems mit einem Lastösenbolzen und einem Splint an der Befestigungshalterung des Getriebes (Bild 15).

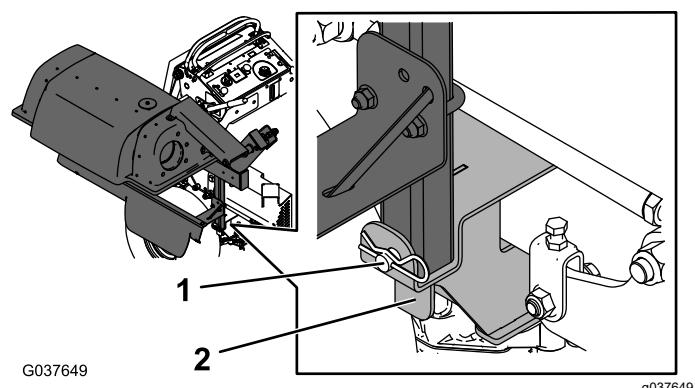
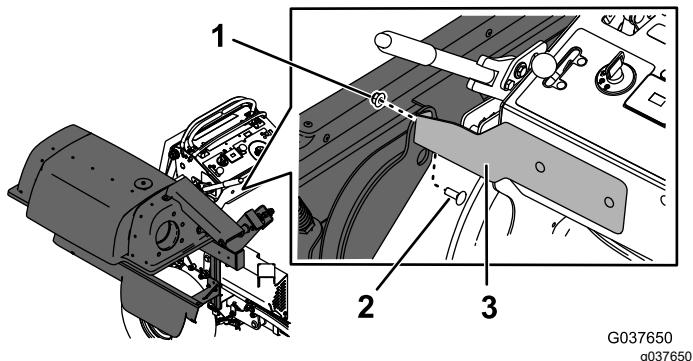


Bild 15

- Lastösenbolzen und Splint (montiert)
- Befestigungshalterung des Getriebes

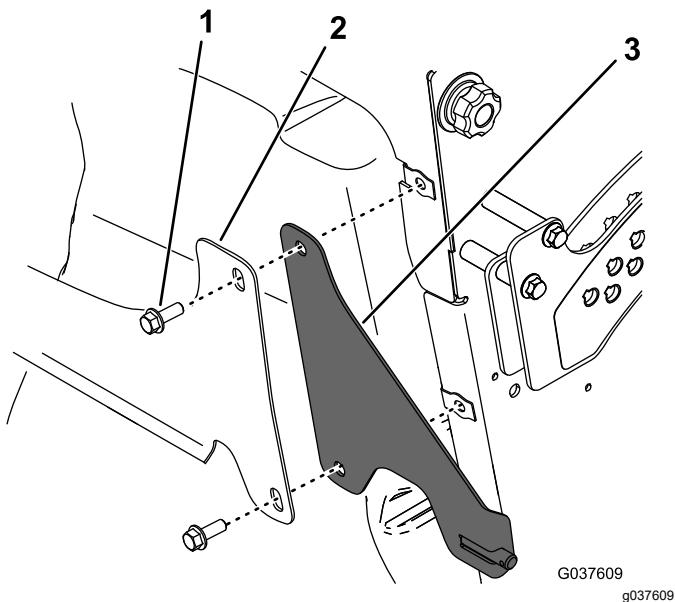
- Befestigen Sie den Rahmen des Heckfangsystems mit einer Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1") und einer Mutter ($\frac{3}{8}$ ") an der vorderen Befestigungshalterung, wie in [Bild 16](#) abgebildet.



- Bild 16**
- | | |
|--|----------------------------------|
| 1. Mutter ($\frac{3}{8}$ ") | 3. Vordere Befestigungshalterung |
| 2. Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1") | |

- Ziehen Sie die Muttern am Rahmen des Heckfangsystems und der vorderen Befestigungshalterung an.
- Befestigen Sie den Kraftstofftank, siehe *Bedienungsanleitung* für die Maschine.

Hinweis: Wenn Sie die Halterung für den Kraftstofftank befestigen, montieren Sie die hintere Befestigungshalterung zwischen der Steuersäule und der Halterung des Kraftstofftanks.



- Bild 17**
- | | |
|-----------------------------|----------------------------------|
| 1. Schraube | 3. Hintere Befestigungshalterung |
| 2. Kraftstofftank-Halterung | |
- Heben Sie das Kissen an.

7

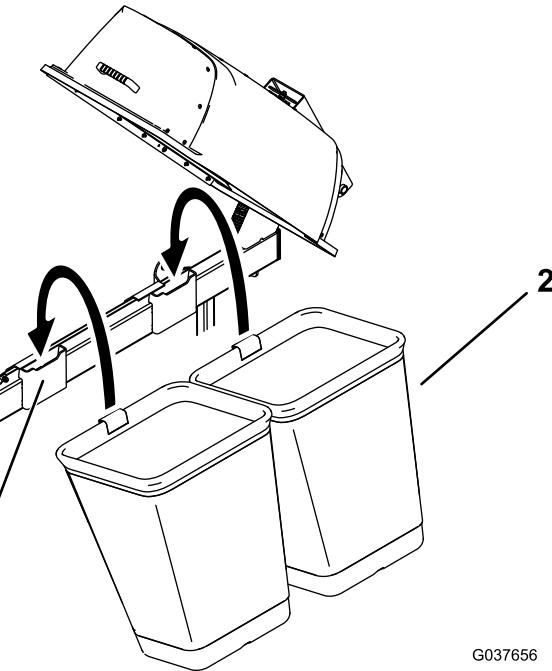
Befestigen der Fangkörbe

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Fangkorb
---	----------

Verfahren

- Entriegeln und öffnen Sie die Abdeckung.
- Setzen Sie die Grasfangkörbe auf die Befestigungen für die Fangkörbe ([Bild 18](#)).



- Bild 18**
- | | |
|-----------------------------|-------------|
| 1. Befestigung für Fangkorb | 2. Fangkorb |
|-----------------------------|-------------|

- Schließen und verriegeln Sie die Abdeckung.

8

Befestigen des Heckfangsystem-Rohrs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schlauch (vom Gebläse und Antrieb)
1	Schlauchklemme (vom Gebläse und Antrieb)

3. Montieren Sie den Schlauch über den Gebläse Übergang, so dass der Schlauch einen ca. 90-Grad-Bogen an der Haube bildet. Stellen Sie die Ausrichtung der Schlauchklemmhaken nach Bedarf so ein, dass sie mit den Gummiriegeln übereinstimmen, und befestigen Sie den Schlauch, indem Sie die Gummiriegel über die Haken ziehen ([Bild 20](#)).

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Gummiriegel fest angezogen sind. Schrauben Sie die Klemme weiter auf den Schlauch, wenn die Verriegelungen lose sind.

Verfahren

1. Schrauben Sie das eine Ende des Schlauchs mit 2 bis 3 Umdrehungen auf die Haube ([Bild 19](#)).

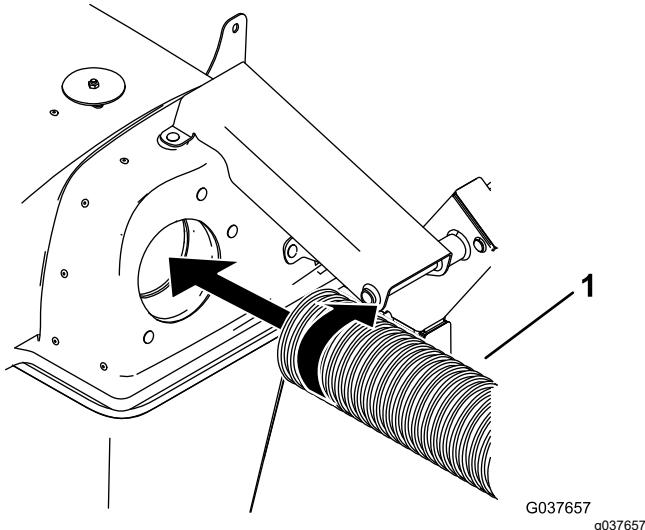


Bild 19

1. Schlauch
2. Ziehen Sie die Schlauchklemme auf das andere Ende des neuen Schlauches mit 2 bis 3 Umdrehungen fest ([Bild 20](#)).

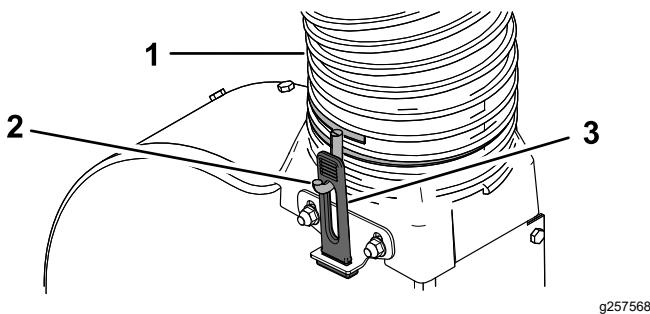


Bild 20

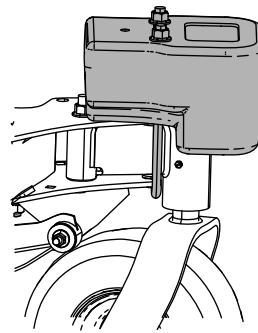
1. Schlauch
2. Schlauchklemme
3. Gummiriegel

9

Einbauen des Ballasts

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Ballast
1	U-Bügel
1	Langer U-Bügel (nur für Multi Force™ Maschinen mit 132-cm-Mähwerken)
2	Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ")



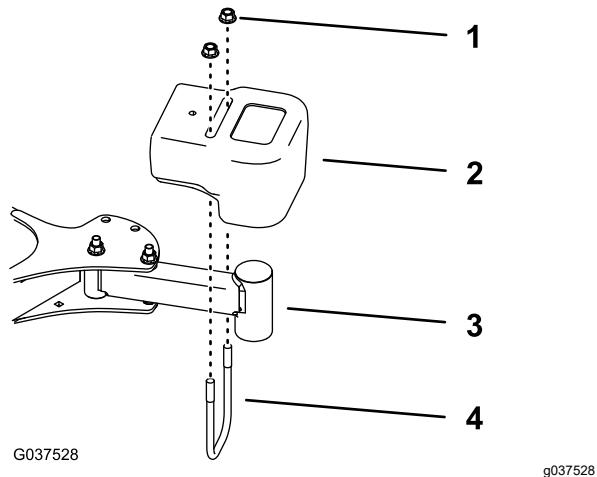
g220332

Bild 22

Verfahren

Befestigen Sie den Ballast mit einem U-Bügel und zwei Sicherungsmuttern ($\frac{1}{2}$ ") am linken Laufrad, wie in [Bild 21](#) abgebildet.

Hinweis: Verwenden Sie den langen U-Bügel für Multi Force-Maschinen mit 132-cm-Mähwerke. Das Gewicht liegt oben auf dem Rahmen ([Bild 22](#)).



G037528

g037528

Bild 21

1. Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ")
2. Ballast
3. Laufrad (Rad ist nicht abgebildet)
4. U-Bügel

Betrieb

Einsatzsicherheit

- Machen Sie sich mit allen Betriebs- und Sicherheitsanweisungen in der Bedienungsanleitung der Maschine vertraut, bevor Sie dieses Anbaugerät verwenden.
- Nehmen Sie das Heckfangsystem oder die Heckfangsystemrohre nie ab, wenn der Motor läuft.
- Schalten Sie den Motor immer ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Verstopfungen vom Heckfangsystem entfernen.
- Führen Sie nie bei laufendem Motor Wartungsarbeiten oder Reparaturen durch.
- Aktivieren Sie die Feststellbremse.

⚠️ WARNUNG:

Wenn das Ablenkblech, die Heckfangsystemrohre oder das komplette Heckfangsystem nicht montiert sind, sind die Bedienungsperson und umstehende Personen der Gefahr eines Kontakts mit dem Schnittmesser und ausgeschleuderten Gegenständen ausgesetzt. Kontakt mit einem sich drehenden Schnittmesser, einem Antriebsrad oder herausgeschleuderten Gegenständen führt zu ggf. tödlichen Verletzungen.

- Montieren Sie immer das Ablenkblech, wenn Sie das Heckfangsystem abnehmen und den Seitenauswurf verwenden.
- Wechseln Sie das Ablenkblech sofort aus, wenn es beschädigt ist. Das Ablenkblech lenkt das Material zur Rasenfläche.
- Stecken Sie nie Hände oder Füße unter die Maschine.
- Versuchen Sie nie, den Auswurfbereich zu räumen oder die Schnittmesser zu reinigen, ohne den Zapfwellenantrieb auszukuppeln und den Zündschlüssel auf Aus zu drehen. Ziehen Sie außerdem den Schlüssel und den Zündkerzenstecker ab.
- Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie Verstopfungen aus dem Gebläsegehäuse entfernen.

⚠️ ACHTUNG

Kinder und Unbeteiligte können verletzt werden, wenn sie die unbeaufsichtigt zurückgelassene Maschine bewegen oder einsetzen.

Ziehen Sie immer den Zündschlüssel ab und aktivieren Sie die Feststellbremse, wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt, auch wenn es nur ein paar Minuten sind.

Einstellen des Richtungsablenkblechs

Stellen Sie das Ablenkblech auf die Stellung C (vordere Stellung), wenn Sie das Heckfangsystem verwenden. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Stellen Sie sicher, dass das Ablenkblech das Gebläsegehäuse nicht berührt.

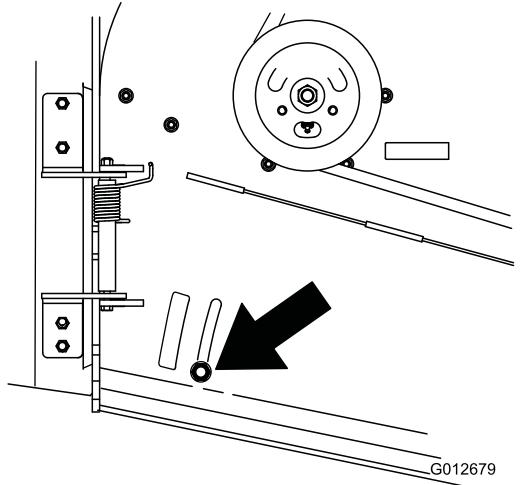


Bild 23

Verwendung des Grasfangkorbs

Schalten Sie die Zapfwelle an der Zugmaschine ein, um das Gebläse zu starten; schalten Sie die Zapfwelle aus, um das Gebläse zu stoppen.

Wenn Sie unter trockenen Bedingungen Gras auffangen, senken Sie das Mähwerk, um das Ausblasen zu begrenzen.

Das Heckfangsystem kann ggf. verstopfen, wenn Sie zu schnell fahren und die Motordrehzahl zu niedrig ist. Auf Hügeln müssen Sie die Fahrgeschwindigkeit der Zugmaschine ggf. verringern. Sie sollten immer (falls möglich) bergabwärts mähen.

⚠ ACHTUNG

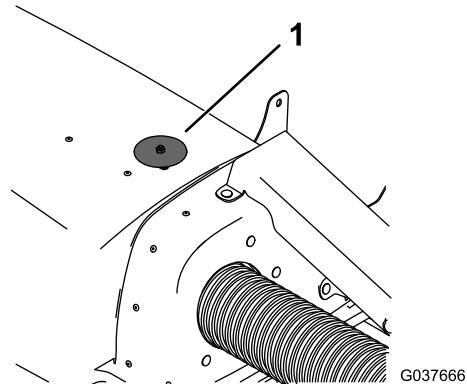
Wenn sich das Heckfangsystem füllt, wird das hintere Ende der Zugmaschine schwerer. Wenn Sie auf Hängen plötzlich stoppen und starten, könnten Sie ggf. die Lenkkontrolle verlieren, oder die Maschine kann umkippen.

- Starten oder stoppen Sie nicht abrupt, wenn Sie bergauf oder bergab fahren. Vermeiden Sie ein Fahren bergaufwärts.**
- Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb (ZWA) aus, wenn Sie die Zugmaschine stoppen, während Sie sich bergaufwärts bewegen. Fahren Sie dann mit geringer Geschwindigkeit hangabwärts.**
- Ändern Sie an Hängen nicht die Geschwindigkeit oder stoppen Sie.**

Verwenden der Füllanzeige

Die Füllanzeige oben an der Abdeckung des Heckfangsystems dreht sich beim Füllen der Fangkörbe ([Bild 24](#)). Die Fangkörbe sind voll, wenn sich die Anzeige nicht mehr dreht.

Reinigen Sie das Antriebsrad der Füllanzeige, wenn Sie Gras- oder Rückstandsansammlungen feststellen.



g037666

Bild 24

1. Füllanzeige

Einsatzhinweise

Maschinengröße

Vergessen Sie nicht, dass die Zugmaschine mit diesem montierten Anbaugerät länger und breiter ist. Wenn Sie in beengten Bereichen zu scharf wenden, wird das Anbaugerät oder Eigentum ggf. beschädigt.

Mähen

Mähen Sie immer mit der linken Seite der Zugmaschine. Mähen Sie nicht mit der rechten Seite des Mähwerks, da Sie den Auswurfkanal und das Auswurfrohr des Heckfangsystems beschädigen könnten.

Schnitthöhe

Stellen Sie für eine optimale Heckfangsystemleistung die Schnitthöhe des Mähwerks auf maximal 51 mm bis 76 mm (2" bis 3") oder $\frac{1}{3}$ der Grashöhe ein (je nach dem, welcher Wert geringer ist). Wenn Sie eine größere Schnitthöhe verwenden, wird die Kapazität des Saugsystems verringert.

Schnitthäufigkeit

Schneiden Sie das Gras oft, besonders wenn es schnell wächst. Sie müssen das Gras zweimal schneiden, wenn es sehr hoch ist, siehe [Heckfangsystem und hohes Gras \(Seite 18\)](#).

Schnittmethoden

Sie erhalten die beste Darstellung des Rasens, wenn das Mähwerk etwas in den letzten Schnittbereich überlappt. Dies reduziert die Motorbelastung und die Wahrscheinlichkeit, dass das Gebläse und das Rohr verstopfen.

Heckfangsystem und hohes Gras

Wenn das Gras länger als üblich ist oder sehr feucht ist, mähen Sie den Rasen mit einer höheren Schnitthöhe und verwenden das Heckfangsystem. Mähen Sie den Rasen anschließend mit der niedrigeren, normalen Einstellung noch einmal, verwenden Sie das Heckfangsystem.

Sehr langes Gras ist schwer und wird ggf. nicht komplett in das Heckfangsystem transportiert. Dies führt zum Verstopfen des Rohrs und des Gebläses. Vermeiden Sie das Verstopfen des Fangsystems, indem Sie das Gras mit einer hohen Schnitthöhe schneiden, und dann das Mähwerk auf die normale Schnitthöhe absenken und das Aufsammeln wiederholen.

Einsammeln von Blättern

Für ein sauberes Erscheinungsbild nach dem Schnitt halten Sie die Schnitthöhe beim Auffangen der Blätter so nah wie möglich an der Grasnarbe. Unter trockenen, staubigen Bedingungen kann es erforderlich sein, die Schnitthöhe unter die Grasnarbe abzusenken, um ein Ausblasen zu vermeiden. Das Mulchen der Blätter vor dem Auffangen kann helfen, die Auffangleistung zu verbessern.

Heckfangsystem und nasses Gras

Versuchen Sie immer, das Gras zu schneiden, wenn es trocken ist. Nasses Gras kann das System verstopfen.

Verringern der Verstopfungen

Vermeiden Sie das Verstopfen des Fangsystems, indem Sie die Geschwindigkeit verringern, das Gras mit einer hohen Schnitthöhe schneiden, und dann das Mähwerk auf die normale Schnitthöhe absenken und das Aufsammeln wiederholen.

Verstopfungszeichen

Wenn Sie das Heckfangsystem einsetzen, wird ein geringer Teil des Schnittguts normalerweise vorne aus dem Mähwerk geblasen. Wenn zu viel Schnittgut ausgeblasen wird, ist dies ein Zeichen dafür, dass das Heckfangsystem voll ist oder das Rohr verstopft ist.

Heckfangsystemmesser

Für die meisten Mähbedingungen ergeben die normalen High-Lift-Messer die beste Leistung beim Heckfangsystem.

Verwenden Sie ein Toro Atomic-Messer, wenn Sie das Heckfangsystem in trockenen Bedingungen einsetzen. Bei trockenen und staubigen Bedingungen verringern die Medium-Lift- oder Low-Lift-Messer die Menge des ausgestoßenen Staubs und Schmutzes und geben ausreichenden Luftstrom im Heckfangsystem.

Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler hinsichtlich der richtigen Messer für verschiedene Mähkonditionen.

Bordsteine und Laden

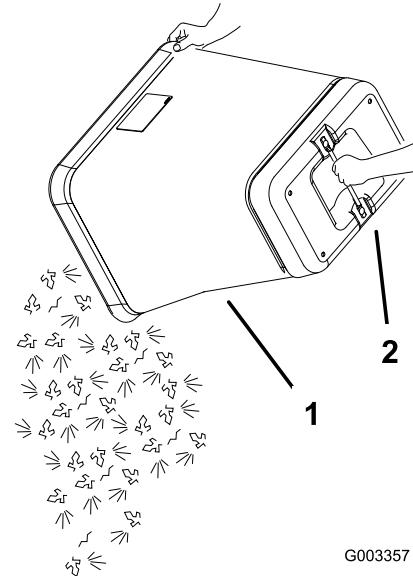
Heben Sie das Mähwerk immer auf die höchste Position an, wenn Sie die Maschine auf einen Anhänger laden oder über Bordsteine fahren. Wenn Sie das Mähwerk in einer niedrigen Stellung lassen, kann der Mäher beim Verladen oder Befahren von Bordsteinen beschädigt werden. Wenn ein Bordstein höher als 15,2 cm ist, sollten Sie in einem engen

Winkel über den Bordstein fahren. Das Mähwerk sollte auf die oberste Stellung angehoben sein. Passen Sie besonders beim Verladen der Maschine auf einen Anhänger auf.

Entleeren der Grasfangkörbe

Volle Grasfangkörbe sind schwer. Passen Sie beim Anheben oder Handhaben eines vollen Grasfangkorbs auf.

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen Sie die Fahrantriebshebel in die ARRETIERTE NEUTRAL-Stellung und aktivieren die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Entriegeln Sie den Riegel des Heckfangsystems.
4. Öffnen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems.
5. Drücken Sie das Schnittgut in die Körbe zurück. Heben Sie den Korb mit beiden Händen an und haken Sie ihn aus der Halterung aus.
6. Fassen Sie den Griff unten am Grasfangkorb an und drehen den Grasfangkorb zum Entleeren um ([Bild 25](#)).



G003357

g003357

Bild 25

- | | |
|-------------|------------------|
| 1. Fangkorb | 2. Unterer Griff |
|-------------|------------------|

7. Wiederholen Sie dies für den anderen Grasfangkorb.
8. Setzen Sie die Fangkorbnase in die Kerbe im Stützrahmen des Heckfangsystems ein. Tun Sie dies für beide Grasfangkörbe.
9. Senken Sie die Abdeckung des Heckfangsystems auf die Körbe ab.
10. Verriegeln Sie die Abdeckung des Heckfangsystems.

Entfernen von Verstopfungen vom Heckfangsystem

⚠️ WARNUNG:

Wenn das Heckfangsystem eingesetzt wird, kann sich das Gebläse drehen und Hände amputieren oder verletzen.

- Stellen Sie vor der Durchführung von Einstell-, Reinigungs-, Instandsetzungs- und Prüfarbeiten am Gebläse sowie vor dem Entfernen einer Verstopfung im Auswurfkanal den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
 - Entfernen Sie Verstopfungen im Gebläse und im Rohr mit einem Stab und niemals mit der Hand.
 - Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile oder Kleidungsstücke von verborgenen, sich bewegenden oder sich drehenden Teilen fern.
1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen Sie die Fahrantriebshebel in die ARRETIERTE NEUTRAL-Stellung und aktivieren die Feststellbremse.
 2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 3. Leeren Sie die Grasfangkörbe.
 4. Nehmen Sie das Rohr vom Gebläse ab.
 5. Nehmen Sie das Rohr vom Heckfangsystem ab.
 6. Entfernen Sie mit einem Stock oder einem ähnlichen Objekt die Verstopfungen im Rohr, verwenden Sie niemals die Hände.
- Hinweis:** Meistens können die Rückstände aus dem Rohr geschüttelt werden.
7. Befestigen Sie das Rohr.
 8. Wenn das Gebläse verstopft ist, nehmen Sie die Gebläseabdeckung ab, entriegeln Sie das Gebläse und drehen es in die geöffnete Stellung.
 9. Entfernen Sie mit einem Stock oder einem ähnlichen Objekt die Verstopfungen im Gebläse; verwenden Sie niemals die Hände.
 10. Schließen Sie nach dem Entfernen der Verstopfung das Gebläse so, dass der Griff einrastet.

Abnehmen des Heckfangsystems

⚠️ WARNUNG:

Die Teile in der Nähe des Motors sind heiß, wenn der Motor gelaufen ist. Beim Berühren heißer Teile können Sie sich verbrennen.

- Berühren Sie keine heißen Motorteile.
- Lassen Sie vor dem Motor dem Abnehmen des Heckfangsystems abkühlen.

⚠️ ACHTUNG

Wenn Sie den Ballast des vorderen Fangsystems nicht abnehmen und die Maschine ohne Fangsystem einsetzen, kann eine Instabilität auftreten, die zu einem Kontrollverlust führt.

Nehmen Sie immer den vorderen Ballast ab, wenn Sie das Fangsystem entfernen.

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen Sie die Fahrantriebshebel in die ARRETIERTE NEUTRAL-Stellung und aktivieren die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Für das Entfernen des Heckfangsystems wiederholen Sie die Schritte in den Setup-Abschnitten in umgekehrter Reihenfolge, angefangen mit Schritt [8 Befestigen des Heckfangsystem-Rohrs \(Seite 13\)](#).
4. Für das Entfernen des Gebläses wiederholen Sie die Schritte in den Setup-Abschnitten in umgekehrter Reihenfolge; siehe die *Installationsanleitungen* für das Gebläse.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie den Frontballast entfernen und das Ablenkblech montieren, wenn Sie das Gebläse entfernen.

⚠ GEFAHR

Wenn Ablenkblech, Auswurfkanalabdeckung oder Fangsystem nicht angebracht sind, sind die Bedienungsperson und umstehende Personen der Gefahr eines Kontakts mit dem Schnittmesser und ausgeschleuderten Gegenständen ausgesetzt. Kontakt mit dem drehenden Schnittmesser oder ausgeschleuderten Gegenständen führt zu Verletzung (möglicherweise tödlichen Verletzungen).

- Montieren Sie immer das Ablenkblech, wenn Sie das Heckfangsystem abnehmen und den Seitenauswurf verwenden.**
- Wechseln Sie das Ablenkblech sofort aus, wenn es beschädigt ist. Das Ablenkblech lenkt das Material zur Rasenfläche.**
- Stecken Sie nie Hände oder Füße unter die Maschine.**
- Versuchen Sie nie, den Auswurfbereich oder die Schnittmesser zu räumen, ohne die Zapfwelle in die Aus-Stellung zu stellen und den Zündschlüssel in die Aus-Stellung zu drehen und abzuziehen.**

Transportieren der Maschine

Stellen Sie sicher, dass der Riegel hinten an der Heckfangsystemabdeckung verriegelt ist, bevor Sie die Maschine auf einem Anhänger befördern.

⚠ GEFAHR

Ein Transport der Maschine, mit Gras oder Rückständen im Heckfangsystem kann die Maschine beschädigen.

Transportieren Sie die Maschine nicht, wenn sich Grasrückstände oder Rückstände im Heckfangsystem befinden.

Wartung

⚠ ACHTUNG

Wenn Sie den Zündschlüssel im Zündschloss stecken lassen, könnte eine andere Person den Motor versehentlich anlassen und Sie und Unbeteiligte schwer verletzen.

Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach acht Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">Prüfen Sie den Heckfangsystem-Riemen.Prüfen Sie das Grasfangsystem.
Nach jeder Verwendung	<ul style="list-style-type: none">Reinigen Sie das Heckfangsystem, die Fangkörbe und das Antriebsrad der Füllanzeige.
Alle 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">Prüfen Sie den Heckfangsystem-Riemen.Prüfen Sie das Antriebsrad.
Alle 100 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">Prüfen Sie das Grasfangsystem.

Reinigen des Heckfangsystems und der Grasfangkörbe

Wartungsintervall: Nach jeder Verwendung

Hinweis: Wenn Sie das Heckfangsystem nicht reinigen, kann sich trockenes Schnittgut ansammeln und das Gebläsegehäuse und das Rohr verstopfen.

1. Reinigen Sie die Innen- und Außenseite der Abdeckung des Heckfangsystems, der Fangkörbe, des Rohrs und das Antriebsrad der Füllanzeige sowie die Unterseite der Maschine. Festsitzenden Schmutz können Sie mit einem milden Autoshampoo entfernen.
2. Sie sollten auf jeden Fall alle Teile von festgeklebtem Gras befreien.
3. Lassen Sie alle Teile nach dem Waschen gut austrocknen.

Hinweis: Montieren Sie alle Teile und starten Sie dann den Motor. Lassen Sie ihn für eine Minute laufen, um das Trocknen zu beschleunigen.

Prüfen des Heckfangsystem-Riemens

Wartungsintervall: Nach acht Betriebsstunden

Alle 25 Betriebsstunden

Prüfen Sie die Riemen auf Risse, zerfranste Ränder, Versengungsanzeichen und irgendwelche anderen Defekte. Tauschen Sie beschädigte Riemen aus.

Austauschen des Heckfangsystem-Riemens

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen Sie die Fahrantriebshebel in die ARRETIERTE NEUTRAL-Stellung und aktivieren die Feststellbremse.
2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Stellung ab.
4. Lösen Sie das Handrad an der Riemenabdeckung und nehmen Sie die Abdeckung ab.
5. Öffnen Sie das Gebläse, um den Riemen und die Riemenscheibe zugänglich zu machen.
6. Ziehen Sie an der gefederten Spannscheibe, um die Riemenspannung zu lösen ([Bild 26](#)).

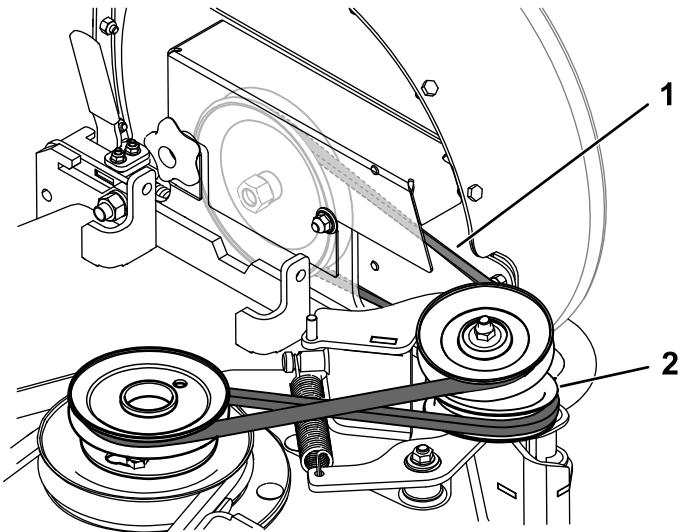


Bild 26

q256119

1. Riemen
 2. Gefederte Spannscheibe
 7. Entfernen Sie das vorhandene Grasfangriemen vom Mähwerk und der Gebläseeinheit, indem Sie die Riemenscheibe des Gebläses drehen, während Sie den Riemen abziehen.
 8. Verlegen Sie den Riemen um das Gebläse und die Spannscheiben, wie in [Bild 27](#) abgebildet. Legen Sie den Riemen in die Keilnut der Riemenscheibe des Gebläses. Halten Sie den Riemen straff und drehen Sie die Riemenscheibe langsam von Hand.

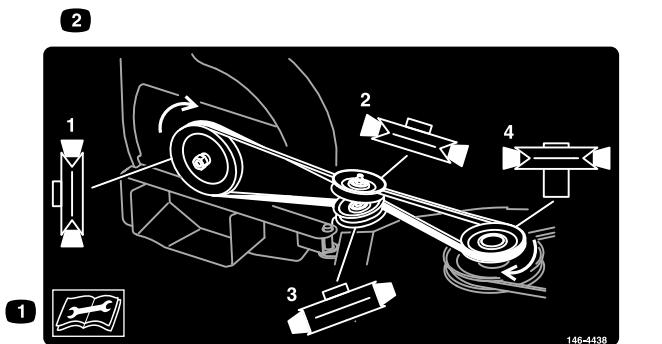


Bild 27

9. Schließen Sie das Gebläse, sodass der Griff einrastet.
 10. Bringen Sie die Riemenabdeckung wieder an.

Prüfen des Grasfangsystems

Wartungsintervall: Alle 100 Betriebsstunden

Nach acht Betriebsstunden

1. Kuppeln Sie die Zapfwelle aus, stellen Sie die Fahrantriebshebel in die ARRFETIRTE

NEUTRAL-Stellung und aktivieren die Feststellbremse.

2. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 3. Prüfen Sie das obere und untere Rohr, die Abdeckung des Heckfangsystems und das Gebläse. Tauschen Sie diese Teile aus, wenn sie Risse aufweisen oder kaputt sind.
 4. Prüfen Sie die Grasfangkörbe, den Rahmen des Heckfangsystems und das Gitter. Ersetzen Sie beschädigte oder kaputte Teile.
 5. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

Prüfen der Schnittmesser

1. Prüfen Sie die Schnittmesser regelmäßig, besonders wenn ein Messer einen Fremdkörper berührt.
2. Montieren Sie neue Messer, wenn die Messer sehr abgenutzt oder beschädigt sind. In der *Bedienungsanleitung* finden Sie Informationen zur Messerwartung.

Einbauen der Mähwerkmesse

Für die meisten Mähbedingungen ergeben die normalen High-Lift-Messer die beste Leistung beim Heckfangsystem.

Verwenden Sie ein Atomic-Messer von Toro, wenn Sie das Heckfangsystem in trockenen Bedingungen einsetzen. Bei trockenen und staubigen Bedingungen verringern die Medium-Lift- oder Low-Lift-Messer die Menge des ausgestoßenen Staubs und Schmutzes und geben ausreichenden Luftstrom im Heckfangsystem.

Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler hinsichtlich der richtigen Messer für verschiedene Mähkonditionen.

Weitere Informationen zum Einbauen der Messer finden Sie in der *Bedienungsanleitung* der Maschine.

Einlagerung

1. Reinigen Sie das Heckfangsystems. Siehe [Reinigen des Heckfangsystems und der Grasfangkörbe \(Seite 22\)](#).
2. Prüfen Sie das Heckfangsystem auf Beschädigungen. Siehe [Prüfen des Grasfangsystems \(Seite 23\)](#).
3. Die Grasfangkörbe sollten geleert und ganz trocken sein.
4. Untersuchen Sie den Riemen auf Verschleiß oder Risse.
5. Lagern Sie die Maschine an einem sauberen, trockenen Ort, der keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Decken Sie die Maschine mit einer wetterfesten Abdeckung ab, wenn Sie sie draußen lagern müssen. Dies schützt die Plastikteile und verlängert die Nutzungsdauer der Maschine.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Es kommt zu ungewöhnlichen Vibrationen.	<ol style="list-style-type: none"> Das/die Schnittmesser ist/sind verbogen oder nicht ausgewuchtet. Die Messerbefestigungsschraube ist locker. Gebläseriemenscheibe oder Riemscheibe ist locker. Der Riemen des Heckfangsystems ist abgenutzt. Die Gebläselüfterschaufeln sind verbogen oder nicht ausgewuchtet. 	<ol style="list-style-type: none"> Montieren Sie neue Schnittmesser. Ziehen Sie die Messerbefestigungsschraube fest. Ziehen Sie die zutreffende Riemscheibe fest. Tauschen Sie den Riemen aus. Wenden Sie sich an den Toro-Vertragshändler.
Der Leistung des Heckfangsystems hat nachgelassen.	<ol style="list-style-type: none"> Die Motordrehzahl ist gering. Das Abdeckungsgitter des Heckfangsystems ist verstopft. Der Riemen des Heckfangsystems ist lose. Das Rohr oder das Gebläse ist verstopft. Die Grasfangkörbe sind voll. 	<ol style="list-style-type: none"> Setzen Sie das Heckfangsystem immer bei Vollgas ein. Entfernen Sie Fremdkörper, Laub oder Schnittgut vom Gitter. Tauschen Sie den Riemen des Heckfangsystems aus. Suchen und entfernen Sie die verstopfenden Fremdkörper. Leeren Sie den Füllkasten.
Gebläse und Rohre verstopfen zu oft.	<ol style="list-style-type: none"> Die Grasfangkörbe sind zu voll. Die Motordrehzahl ist gering. Das Gras ist zu nass. Das Gras ist zu lang. Das Abdeckungsgitter des Heckfangsystems ist verstopft. Die Fahrgeschwindigkeit ist zu schnell. Der Riemen des Heckfangsystems ist abgenutzt. Der Riemen des Grasfangkorbs ist falsch montiert. 	<ol style="list-style-type: none"> Leeren Sie die Grasfangkörbe häufiger. Setzen Sie das Heckfangsystem immer bei Vollgas ein. Schneiden Sie das Gras, wenn es trocken ist. Schneiden Sie höchstens 51 mm bis 76 mm oder $\frac{1}{3}$ des Halms, je nachdem, welcher Wert niedriger ist. Entfernen Sie Fremdkörper, Laub oder Schnittgut vom Gitter. Fahren Sie bei Vollgas langsamer. Tauschen Sie den Riemen aus. Bringen Sie den Riemen ordnungsgemäß an.
Es werden Schnittgut und Gegenstände ausgeschleudert.	<ol style="list-style-type: none"> Die Grasfangkörbe sind zu voll. Die Fahrgeschwindigkeit ist zu schnell. Das Mähwerk ist nicht nivelliert. 	<ol style="list-style-type: none"> Entleeren Sie die Grasfangkörbe häufiger. Fahren Sie bei Vollgas langsamer. Informationen zum Nivellieren des Mähwerks finden Sie in der <i>Bedienungsanleitung</i> der Maschine.
Das Gebläserad läuft nicht ungehindert.	<ol style="list-style-type: none"> Das Gebläse ist verstopft. Das Antriebsrad ist nicht ausgewuchtet oder verbogen. Das Gebläse-Schaufelrad ist lose. 	<ol style="list-style-type: none"> Entfernen Sie Fremdkörper, Laub oder Schnittgut vom Gebläserad. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro-Vertragshändler in Verbindung. Ziehen Sie die Befestigungen des Schaufelrads an.

Hinweise:

Kalifornien, Proposition 65: Warnung

Bedeutung der Warnung

Manchmal sehen Sie ein Produkt mit einem Aufkleber, der eine Warnung enthält, die der Nachfolgenden ähnelt:



WARNUNG: Krebs- und Fortpflanzungsgefahr: www.p65Warnings.ca.gov

Inhalt von Proposition 65

Proposition 65 gilt für alle Firmen, die in Kalifornien tätig sind, Produkte in Kalifornien verkaufen oder Produkte fertigen, die in Kalifornien verkauft oder gekauft werden können. Proposition 65 schreibt vor, dass der Gouverneur von Kalifornien eine Liste der Chemikalien pflegt und veröffentlicht, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsschäden und/oder Defekte des Reproduktionssystems verursachen. Die Liste, die jährlich aktualisiert wird, enthält zahlreiche Chemikalien, die in vielen Produkten des täglichen Gebrauchs enthalten sind. Proposition 65 soll sicherstellen, dass die Öffentlichkeit über den Umgang mit diesen Chemikalien informiert ist.

Proposition 65 verbietet nicht den Verkauf von Produkten, die diese Chemikalien enthalten, sondern gibt nur vor, dass Warnungen auf dem Produkt, der Produktverpackung oder in den Unterlagen, die diesem beiliegen, vorhanden sind. Außerdem bedeutet eine Warnung im Rahmen von Proposition 65 nicht, dass ein Produkt gegen Standards oder Anforderungen hinsichtlich der Produktsicherheit verstößt. Die Regierung von Kalifornien hat klargestellt, dass eine Proposition 65-Warnung nicht gleich einer gesetzlichen Entscheidung ist, dass ein Produkt „sicher“ oder „nicht sicher“ ist. Viele dieser Chemikalien wurden seit Jahren regelmäßig in Produkten des täglichen Gebrauchs verwendet, ohne dass eine Gefährdung dokumentiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter<https://oag.ca.gov/prop65/faqs-view-all>.

Eine Proposition 65-Warnung bedeutet: (1) Ein Unternehmen hat die Gefährdung evaluiert und ist zu dem Schluss gekommen, dass die Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ überschritten wurde. (2) Ein Unternehmen hat entschieden, eine Warnung einfach auf dem Wissen oder dem Verständnis hinsichtlich des Vorhandenseins einer aufgeführten Chemikalie zu geben, ohne die Gefährdung zu evaluieren.

Geltungsbereich des Gesetzes

Proposition 65-Warnungen werden nur vom kalifornischen Recht vorgeschrieben. Proposition 65-Warnungen werden in ganz Kalifornien in vielen Umgebungen, u. a. in Restaurants, Lebensmittelläden, Hotels, Schulen, Krankenhäusern und für viele Produkte verwendet. Außerdem verwenden einige Online- oder Postversandhändler Proposition 65-Warnungen auf den Websites oder in den Katalogen.

Vergleich von kalifornischen Warnungen zu Höchstwerten auf Bundesebene

Proposition 65-Standards sind oft strikter als bundesweite oder internationale Standards. Außerdem gibt es zahlreiche Substanzen, die eine Proposition 65-Warnung bei Konzentrationen erfordern, die wesentlich strikter sind als Höchstwerte auf Bundesebene. Beispiel: Die Proposition 65-Norm für Warnungen für Blei liegt bei 0,5 Mikrogramm pro Tag. Dies ist wesentlich strikter als bundesweite oder internationale Standards.

Warum haben nicht alle ähnlichen Produkte die Warnung?

- Produkte, die in Kalifornien verkauft werden, müssen die Proposition 65-Warnungen tragen; für ähnliche Produkte, die an anderen Orten verkauft werden, ist dies nicht erforderlich.
- Eine Firma, die in einem Proposition 65-Rechtsstreit verwickelt ist und einen Vergleich erzielt, muss ggf. Proposition 65-Warnungen für die Produkte verwenden; andere Firmen, die ähnliche Produkte herstellen, müssen dies nicht tun.
- Die Einhaltung von Proposition 65 ist nicht konsistent.
- Firmen entscheiden ggf. keine Warnungen anzubringen, da ihrer Meinung nach dies gemäß der Proposition 65-Normen nicht erforderlich ist. Fehlende Warnungen für ein Produkt bedeuten nicht, dass das Produkt die aufgeführten Chemikalien in ähnlichen Mengen enthält.

Warum schließt Toro diese Warnung ein?

Toro hat sich entschieden, Verbrauchern so viel wie möglich Informationen bereitzustellen, damit sie informierte Entscheidungen zu Produkten treffen können, die sie kaufen und verwenden. Toro stellt Warnungen in bestimmten Fällen bereit, basierend auf der Kenntnis über das Vorhandensein aufgeführter Chemikalien ohne Evaluierung des Gefährdungsniveaus, da nicht alle aufgeführten Chemikalien Anforderungen zu Gefährdungshöchstwerten haben. Obwohl die Gefährdung durch Produkte von Toro sehr gering ist oder in der Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ liegt, ist Toro sehr vorsichtig und hat sich entschieden, die Proposition 65-Warnungen bereitzustellen. Falls Toro diese Warnungen nicht bereitstellt, kann die Firma vom Staat Kalifornien oder anderen Privatparteien verklagt werden, die eine Einhaltung von Proposition 65 erzwingen wollen; außerdem kann die Firma zu hohem Schadenersatz verpflichtet werden.